

NEUE BÜCHER RM. 3.50

Die geschmackvolle Ausstattung der Bände entspricht ihrem literarischen Gehalt. (Generalanzeiger der Stadt Wuppertal, 5. XI. 38)
Die ersten Proben der neuen Reihe werden gewiß eine begeisterte Leserschaft finden, denn sie halten durchaus das, was der Verlag versprochen hat. (Berliner Tageblatt, Dez. 38)

Catherine Ducrox

Roman einer Familie (1844-1914)

Von DORIS LESLIE

Doris Leslie entwickelt in diesem Buch die erlebnisreiche Geschichte von vier Generationen einer Familie von 1848 bis zum Kriegsausbruch 1914. Die in dieser Zeit nicht alltägliche Erscheinung einer geschäftlich tätigen Frau (Catherine Ducrox) wird das Gesprächsthema der Londoner „Society“. Ihre frühe Liebesheirat mit einem Maler - einer liebeswütigen aber untreuen Natur - scheint an der Doppelstellung als Geschäftsfrau und Gattin. Erst mehrere Jahre später findet sie den Mann, der nicht nur als Mensch, sondern auch geschäftlich die gleichen Interessen hat wie sie und ihr ein solider, ruhiger Lebenskamerad ist. Ihr wird eine Tochter Rosamund geschenkt und schließlich ist ihr Einzelkind Chris der Trost ihres späteren Lebens. - Catherine als Tochter, Frau, Mutter und Großmutter ist die dominierende Gestalt dieses ausgeglichenen reifen Buches. Es ist der Autorin wunderbar gelungen, die Atmosphäre der Zeit der alten Queen Victoria und Edward VII. in ihr Buch einzufangen.

Das Brautkleid

Roman

Von KRISTMANN GUDMUNDSSON

Eine schöne und starke Liebesgeschichte geht durch dieses Buch, das Weibchen zweier grundverschiedener Männer um die Tochter des heimlichen Hofes und schließlich um die Heimat selbst. Da ist der Sohn eines reichen Talhofbauers und Skule, das Kind einfacher Leute; der eine ein Träumer, der andere ganz Wirklichkeitsmensch. Zwischen ihnen das Mädchen, das von der Liebe der beiden hin- und hergerissen wird, bis es Skule gelingt, sie aus den Verstrickungen ihrer seelischen Zweifel zu erlösen. Der innere Kampf dieser Menschen im hohen Island ist vom Dichter ergreifend gestaltet.

Verschollen

Auf den Spuren des Obersten Fawcett

Von TEX HARDING

Ein junger Deutscher, der mit vierzehn Jahren kurz vor dem Krieg nach Südamerika durchgebrannt, hat jetzt dies berrliche Abenteuerbuch geschrieben! Nicht am Schreibtisch, am Lagerfeuer scheint er alles zu erzählen: wie er in irgendeiner mexikanischen Revolution zum Tode verurteilt wird, im letzten Augenblick aber noch entkommt, wie er einer Wette wegen einen tollen Non-Stop-Ritt um den halben Erdball ausführt und dann mit seinem Freund Jimmy in den Urwald des Amazonas fliegt, um nach dem verschollenen Obersten Fawcett zu forschen. Diese Suche ist der schönste Teil dieses Waldläufer-Buches.

Die Silbermine Paradista

Roman

Von PETER RAMON

Was Peter Ramon nach den Aufzeichnungen des Don Fernando hier geschrieben hat, ist ein rechtles Abenteuerbuch. Da streicht einer jener schon weltener werdenden Abenteurer in der Welt herum. Ein unruhiger Geist, überall dabei, wo es nichts zu holen gibt als höchstens blutige Köpfe, wo Männen Revolver und Messer locker sitzen, der scharfe Wind der Freiheit weht und das Gesetz von den Verwegensten gemacht wird. Jetzt ist er in dem ewig unruhigen Mexiko, rauf mit Banditen, arbeitet eine heruntergekommene Silbermine wieder hoch. Arbeitet und kämpft, säuft und raucht, begehrt nichts für sich und findet nicht einmal seinen Lohn in der Liebe. Die fällt nicht ihm, sondern einem schüchternen jungen Menschen zu. Liebe ist ein Geschenk, da gibt es keine „Verdienste“ und vielleicht ist auch der echte Abenteurer kein Mann der Liebe. Dieser jedenfalls nicht. Er wird des Landes überdrüssig und zieht nun weiter seine Bahn, die ihm Veranlagung und Schicksal weisen.

HOLLE & CO · VERLAG · BERLIN

Vier weitere Bände unserer Reihe, denen die Anteilnahme einer breiten Leserschicht gewiß ist! Für besondere Werbezwecke steht auf Anforderung ein Sonderprospekt kostenlos zur Verfügung.